

# Impfaktion „Not sehen und impfen“ nimmt erfolgreich Fahrt auf

Von Stephanie Agethen

10. Januar 2022, 12:00





Die gemeinsame Impfkaktion „Not sehen und impfen“ der Katholischen Kirche, der Stadt Düsseldorf, und des Caritasverbandes Düsseldorf e.V. lief heute früh erfolgreich an. Das Impfmobil startete seine Tour an der katholischen Kirche Maria Empfängnis im Stadtzentrum und bereits um zehn Uhr verteilte das medizinische Personal vor Ort die ersten Schutzimpfungen unterm Kirchturm. Volker Sauré (49): „Ich hatte bereits einen Termin zur Booster-Impfung, wollte diesen aber aufgrund der neuen Quarantänebestimmungen vorziehen und habe von der Impfkaktion hier erfahren. Ich finde die Möglichkeiten zur spontanen Impfung super und auch, dass sich einzelne gesellschaftlichen Akteure wie die Caritas und die Kirche hierfür stark machen. Eine Booster-Impfung mit Segen und unter dem Kirchturm verleiht dem Ganzen natürlich zusätzlichen Charme.“ Stadtdechant Frank Heidkamp erklärt: „Ich bin dankbar, dass wir diese gemeinsame Aktion heute starten können. Wir möchten mit diesem Angebot zu den Menschen gehen und ihnen sagen, dass sie diese unkomplizierte Möglichkeit nutzen sollen.“ Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller betont: „Für uns zählt jede Impfung! Wir impfen was das Zeug hält und erreichen täglich sogar rund 300 Personen, die sich erimpfen lassen. Diese gemeinsame Aktion ist ein eindrucksvolles Beispiel der erfolgreichen Zusammenarbeit politischer und gesellschaftlicher Akteure in der Stadtgesellschaft im Kampf gegen die Pandemie. Das Impfmobil steht ab heute täglich in einer anderen Pfarrgemeinde und wir versuchen, so viele Impfwillige wie möglich zusammentrommeln.“ Anna Gockel-Gerber, stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Düsseldorf, ergänzt: „Wir möchten mit der Aktion gerade auch Menschen mit Migrationshintergrund, Geflüchtete, Personen mit körperlichen Einschränkungen, Wohnungslose und Senioren ansprechen - aber natürlich ist auch jeder andere sehr herzlich zum Impfen und Boostern willkommen. Caritas-Kollegen helfen vor Ort bei den Formalien und unterstützen Menschen mit Sprachbarrieren beim Ausfüllen der Unterlagen.“

Die gemeinsame Impfkaktion „Not sehen und impfen“ läuft ab heute täglich (ausgenommen an den Wochenenden) bis zum 28. Januar und möchte Menschen in 15 Düsseldorfer Seelsorgbereichen mit einem unkomplizierten und unbürokratischen Impfangebot in den einzelnen Bezirken erreichen. Wer sich impfen oder boostern lassen möchte, benötigt keinen Termin und kann sich im Impfmobil ganz einfach den schützenden Piks verabreichen lassen. Geimpft wird mit allen aktuell zugelassenen Impfstoffen, das geschulte Personal bietet ein Beratungsgespräch an.

Alle Termine/Orte sowie weitere Informationen sind auf der Aktionspage [not-sehen-und-impfen.de](http://www.not-sehen-und-impfen.de) (<http://www.not-sehen-und-impfen.de>) hinterlegt.

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)